



AD-HOC-MITTEILUNG

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Wien, 25. März 2025

Ergebnis aus Sondereinflüssen im vierten Quartal in Verbindung mit Restrukturierungsmaßnahmen reduziert das Konzern-EBIT 2024|25 ***Operatives Ergebnis im Geschäftsjahr 2024|25 etwas über den eigenen Erwartungen***

Im Zuge der Erstellung des Konzernabschlusses der AGRANA-Gruppe zum 28. Februar 2025 zeigt sich ein vorläufiges, ungeprüftes operatives Ergebnis¹ in Höhe von 76,5 Mio. €, welches somit leicht über dem oberen Rand der erwarteten Bandbreite von 55 Mio. € bis 75 Mio. € liegt.

Das vorläufige, ungeprüfte Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT) des Konzerns für das Geschäftsjahr 2024|25 (1. März 2024 bis 28. Februar 2025) beträgt 45,6 Mio. € (2023|24: 151,0 Mio. €) und beinhaltet ein Ergebnis aus Sondereinflüssen in Höhe von -36,4 Mio. €. Dieses resultiert im Wesentlichen aus Restrukturierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Konzernstrategie NEXT LEVEL und beinhaltet Wertminderungen auf Vermögenswerte der Zuckerwerke Leopoldsdorf|Österreich und Hrušovany|Tschechien in Höhe von 17,4 Mio. € sowie Aufwendungen für weitere Reorganisationsmaßnahmen (primär Personalaufwendungen) in Höhe von 17,6 Mio. €. Die vorläufigen Umsatzerlöse der Gruppe betragen rund 3,5 Mrd. € (2023|24: 3,8 Mrd. €).

<i>in Mio. €</i>	2024 25 (vorläufig)	2023 24
Umsatzerlöse	3.514,0	3.786,9
Operatives Ergebnis	76,5	176,7
Ergebnisanteil von Gemeinschaftsunternehmen ²	5,5	1,4
Ergebnis aus Sondereinflüssen	-36,4	-27,0
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	45,6	151,0

Die Veröffentlichung der Jahresergebnisse 2024|25 sowie des Geschäftsberichtes 2024|25 erfolgt wie geplant am 9. Mai 2025.

Diese Meldung steht auf Deutsch und Englisch unter www.agrana.com zur Verfügung.

¹ EBIT vor Sondereinflüssen und vor Ergebnis aus Gemeinschaftsunternehmen

² Ergebnisanteil von Gemeinschaftsunternehmen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden